

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 2495/2021

16. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und 15. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Planungs- und Bauausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.	Bekanntgabe dringliche Anordnung gem. Art. 37 Abs. 3 GO			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	22.07.2021	
Verfasser	Höpfel, Markus	Zuständiges Amt	Amt 2	
Sachgebiet	23 Betriebswirtschaft, Baubetriebshof	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Haupt- und Finanzausschuss	Kenntnisnahme	14.09.2021	Ö

Anlagen: Dringliche Anordnung Kompaktkehrmaschine vom 19.07.2021

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die dringliche Anordnung vom 19.07.2021 zur Kenntnis.

Referent/in	Wollenberg, Prof. Dr. / FDP		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen			Ja	
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung			Ja	141.000,00 €
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag			Ja	117.310,20 €
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Sachvortrag:

Die Stadt Fürstenfeldbruck hat im Jahr 2020 damit begonnen eine Kompaktkehrmaschine zu beschaffen.

Aufgrund der Komplexität dieses Spezialfahrzeugs wurde für die Aufbereitung der Ausschreibungsunterlagen das Ingenieurbüro AFTAF UG beauftragt.

Die Kompaktkehrmaschine wurde in einem Fachlos im Wege einer (nationalen) Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben.

Die Öffnung der Angebote erfolgte am 08.02.2021 unter Beachtung des 4-Augen-Prinzips. Es ist ein Angebot eingegangen:

Henne Nutzfahrzeuge GmbH aus 85551 Kirchheim-Heimstetten
über eine Schmidt Swingo 200+

Im Ergebnis der Angebotsprüfung war das Angebot der Fa. Henne Nutzfahrzeuge GmbH nicht zu beanstanden.

Die Ersatzbeschaffung verursacht Kosten in Höhe von 117.310,20 Euro. Es waren Haushaltsmittel in 2020 in Höhe von 141.000,-- Euro eingeplant welche als Haushaltsreste übertragen wurden.

Der weitere Verlauf des Beschaffungsprozesses lässt sich in der Folge nicht mehr genau nachvollziehen. Ohne einen im Vorfeld herbeigebrachten Beschluss wurde die Kompaktkehrmaschine bei der Firma Henne Nutzfahrzeuge GmbH bestellt und zwischenzeitlich geliefert. Die Rechnung mit sofortiger Fälligkeit ist am 15.07.2021 bei der Stadtverwaltung eingegangen.

Die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel wurde im Wege der dringlichen Anordnung erledigt, da der Zeitraum bis zur nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung am 14.09.2021 nicht abgewartet werden konnte.